## Haibun der Woche Auf die Post ist Verlass

Am 13. März erreichte mich der Anruf eines Bekannten aus meinem Ort. Er bedankte sich darin für meinen Weihnachtsbrief – den ich am 16. Dezember des Vorjahres abgeschickt hatte. Nun war er also angekommen: ungeöffnet, korrekt adressiert und nicht verschmutzt. Niemand weiß, wo der Brief überwintert hat. Ob eine Brieftaube in der kalten Jahreszeit in den Süden geflogen ist und den Brief mitgenommen hat?

Lange unterwegs, ein Weihnachtsgruß im Frühjahr. Staunen und Schmunzeln.